

DBC Dynamic Return Jahresbericht

30.11.2015

Marktbericht

Das abgelaufene Geschäftsjahr 1. Dezember 2014 bis zum 30. November 2015 war von starken Schwankungen an den Kapitalmärkten geprägt. Während das Agieren der Notenbanken in Europa, den USA und Japan zu einem starken Anstieg im DAX bis auf 12.374,73 im April führte, kam es anschließend zu heftigen Kurseinbrüchen, die den DAX im Tief bis auf 9.334,01 führten. Dies war im Wesentlichen auf die Griechenlandproblematik und von China ausgehenden aufkommenden Konjunkturängsten zurückzuführen. Die Rentenmärkte waren geprägt von einer einerseits offensiven Haltung der EZB und andererseits der Vorbereitung auf erste Zinserhöhungen der FED in den USA. So schwankte die Rendite der 10 jährigen Bundesanleihe zwischen 0,075% Ende April und 0,981% Mitte Juni. Auch auf den Rohstoffmärkten kam es weiterhin zu dramatischen Kursentwicklungen - so büßte im Berichtszeitraum beispielsweise WTI Crude Oil von US\$ 70,85 auf US\$ 41,65 ein. Auch die Devisenmärkte zeigten sich von ihrer turbulenten Seite. Im Berichtszeitraum kam es zu Schwankungen von 1,2509 im Hoch bis auf 1,0492 im Tief beim Währungspaar EUR / USD.

Tätigkeitsbericht

1. Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der DBC Dynamic Return ist ein aktiv gemanagter vermögensverwaltender Fonds, mit Anlageschwerpunkt in internationalen Aktienmärkten. Eine Outperformance beziehungsweise Risikoreduzierung gegenüber der Benchmark soll durch Variierung des Investitionsgrades, Auswahl überdurchschnittlich erfolgreicher Fondsmanager und durch Zertifikatestrategien erreicht werden. Der Fonds investiert dazu in liquide und gut diversifizierte Instrumente, die Aktien- und Rohstoffmärkte der Industrieländer abdecken. Um ein ausgewogenes Chance- Risikoverhältnis zu generieren, können Terminmarktinstrumente und Zertifikatestrategien zum Einsatz kommen. Zur Risikoreduzierung kann der Fonds auch in Cash und in festverzinsliche Wertpapiere investieren.

Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von +6,67%.

2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Im Rahmen unseres aktiven Investmentansatzes haben wir im Berichtszeitraum überwiegend Investmentfonds, ETF's, Einzelaktien, Aktienfutures und Optionen eingesetzt. Im Laufe des Geschäftsjahres haben wir Einzelaktien deutscher und europäischer Unternehmen reduziert, um den geänderten, schwierigeren Rahmenbedingungen an den Märkten gerecht zu werden. Im Zuge dessen erhöhte sich die Quote an ETF's und aktiv gemanagten Investmentfonds deutlich.

3. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Vorteile	Risiken
<ul style="list-style-type: none"> • Chance auf hohen Wertzuwachs • Flexible Nutzung von Marktchancen im Vergleich zu einer statischen Anlagestrategie • weltweites Engagement in wachstums- und ertragsstarken Unternehmen • Flexible Gewichtung der Investitionsquote • Risikoreduzierung durch aktive Steuerung der Investitionsquote • Chance auf attraktiven Mehrertrag gegenüber Euro-Staatsanleihen • Flexible Gewichtung der Anlageklassen 	<ul style="list-style-type: none"> • Hohe Kursschwankungen und Wertverluste an den Aktien- und Rohstoffmärkten • Währungsverluste • Schwächere Wertentwicklung einzelner Regionen oder Branchen • Emittentenausfallrisiko bei Zertifikaten • Underperformance des Fonds durch möglicherweise niedrige Investitionsquote • Nachlassende Wirkung des Prognosemodells • Kursverluste durch steigende Risikoaufschläge • Liquiditätsrisiko • Schwächere Wertentwicklung einzelner Anlageklassen

4. Struktur des Portfolios im Hinblick auf die Anlageziele

Die Struktur des Sondervermögens hat sich im Vergleich zum vorherigen Geschäftsjahr nicht wesentlich geändert. Die Assetklasse Aktien blieb weiterhin der wesentliche Bestandteil des Sondervermögens. Als Investitionsinstrumente kamen überwiegend Aktien, Aktienfonds, ETF's, Futures und Optionen zum Einsatz.

5. Wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Während des Berichtszeitraums gab es keinen Portfoliomanager-Wechsel.

6. Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Während des Berichtszeitraums gab es keine weiteren wesentlichen Ereignisse. Das insgesamt positive Veräußerungsergebnis resultiert im Wesentlichen aus Wertpapiergeschäften mit Aktien, Aktienfonds und Futures.

7. Performance

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 1. Dezember 2014 bis zum 30. November 2015 betrug die Wertentwicklung +6,67 %.

Wertentwicklung (BVI-Methode) in %

lfd. Monat	lfd. Kalenderjahr	lfd. Geschäftsjahr seit 30.11.2014	seit Auflegung am 18.12.2007	
3,85	7,96	6,67	Gesamt:	-14,30
			p.a.	-1,92

Mit freundlichen Grüßen

BNY Mellon Service
Kapitalanlage-Gesellschaft mbH

Geschäftsführung

Vermögensübersicht

Aufteilung des Fondsvermögens nach Assetklassen

Assetklasse	Betrag	Anteil in %
I. Vermögensgegenstände	8.363.980,82	100,45
1. Investmentfonds	7.826.343,43	93,99
2. Bankguthaben	537.637,39	6,46
II. Verbindlichkeiten	-37.613,07	-0,45
Sonstige Verbindlichkeiten	-37.613,07	-0,45
III. Fondsvermögen	8.326.367,75	100,00

Vermögensaufstellung

30.11.2015

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.11.2015	im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge			
Investmentfonds						7.826.343,43	93,99
Aktienfonds						5.285.052,43	63,47
Gruppenfremde Aktienfonds						5.285.052,43	63,47
ACATIS Champions Sel.-ACATIS Aktien Deutschland LU0158903558	Anteile	2.400	2.400	0	288,5800 EUR	692.592,00	8,32
AGIF-Allianz Europe Equity Growth I (EUR) LU0256880153	Anteile	185	185	0	2.514,8100 EUR	465.239,85	5,59
H2O Multiequities FCP IC EUR FR0011008770	Anteile	4	4	0	131.612,2000 EUR	526.448,80	6,32
Jupiter Gl.Fd.-J.Europ.Growth L EUR Acc. LU0260085492	Anteile	13.500	13.500	0	30,8100 EUR	415.935,00	4,99
Lupus alpha Fds-Sma.German Ch. C LU0129233507	Anteile	2.200	2.200	0	310,2300 EUR	682.506,00	8,20
Mainfirst - Germany Fund C LU0390221926	Anteile	4.200	4.200	0	120,6500 EUR	506.730,00	6,09
MFS Mer. - European Small.Cos Fd I1 EUR LU0219424305	Anteile	2.100	2.100	0	337,9700 EUR	709.737,00	8,52
SEB Europe Equity Small Caps LU0099984899	Anteile	1.200	1.200	0	287,4880 EUR	344.985,60	4,14
Threadn.Inv.Fds-Euro.Sm.Cos Fd Thes. 2 GB0030810245	Anteile	54.000	54.000	0	8,7012 EUR	469.864,80	5,64
Threadn.Spec.I.-Pan Eur.Focus Thes. 2 EUR GB00B01HLJ59	Anteile	143.000	143.000	0	2,3185 GBP	471.013,38	5,66

DBC Dynamic Return

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.11.2015	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Indexfonds						2.541.291,00	30,52
Gruppenfremde Indexfonds						2.541.291,00	30,52
ComStage SDAX TR U. ETF I LU0603942888	Anteile	3.950	9.300	5.350	87,2000 EUR	344.440,00	4,14
db x-trackers LEVDAX DAILY ETF 1C LU0411075376	Anteile	6.000	8.350	2.350	107,2300 EUR	643.380,00	7,73
iShares Core DAX UCITS ETF (DE) DE0005933931	Anteile	7.300	13.200	5.900	100,5200 EUR	733.796,00	8,81
iShares MDAX UCITS ETF (DE) DE0005933923	Anteile	2.500	8.330	13.630	189,7900 EUR	474.475,00	5,70
iShares TecDAX UCITS ETF (DE) DE0005933972	Anteile	20.000	139.100	119.100	17,2600 EUR	345.200,00	4,14
Summe Wertpapiervermögen						7.826.343,43	93,99

DBC Dynamic Return

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.11.2015	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Bankguthaben						537.637,39	6,46
Bankguthaben	EUR	534.690,67				534.690,67	6,42
Bankguthaben	USD	3.116,33				2.946,72	0,04
Verbindlichkeiten						-37.613,07	-0,45
Sonstige Verbindlichkeiten						-37.613,07	-0,45
Beratervergütung	EUR	-10.388,27				-10.388,27	-0,13
Verwahrstellenvergütung	EUR	-1.637,81				-1.637,81	-0,02
Verwaltungsvergütung	EUR	-2.876,71				-2.876,71	-0,03
Performanceabhängige Verwaltungsvergütung	EUR	-11.710,28				-11.710,28	-0,14
Prüfungskosten	EUR	-9.000,00				-9.000,00	-0,11
Veröffentlichungskosten	EUR	-2.000,00				-2.000,00	-0,02
Fondsvermögen					EUR	8.326.367,75	100,00*
Anteilwert					EUR	42,57	
Umlaufende Anteile					Stück	195.585	

*Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		
		im Berichtszeitraum			
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:					
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheinanleihen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)					
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
adidas NA DE000A1EWWW0	Stück	0	3.600		
Allianz vinkulierte NA DE0008404005	Stück	0	2.200		
BASF NA DE000BASF111	Stück	3.650	7.610		
Bayer NA DE000BAY0017	Stück	2.350	2.350		
BMW DE0005190003	Stück	1.800	1.800		
Bilfinger DE0005909006	Stück	0	4.400		
Continental DE0005439004	Stück	850	850		
Daimler NA DE0007100000	Stück	3.570	8.270		
Deutsche Lufthansa vinkulierte NA DE0008232125	Stück	0	18.000		
Infineon Technologies NA DE0006231004	Stück	15.200	15.200		
Linde DE0006483001	Stück	1.125	1.125		
Münchener Rückversicherung vinkulierte NA DE0008430026	Stück	1.210	1.210		

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
		im Berichtszeitraum	
SAP DE0007164600	Stück	4.600	6.600
Schneider Electric FR0000121972	Stück	0	4.700
Siemens NA DE0007236101	Stück	3.200	6.400
ThyssenKrupp DE0007500001	Stück	7.530	18.630
Investmentfonds			
Gruppenfremde Investmentanteile			
ComStage FR EURO STOXX 50 U.ETF I LU0488317297	Anteile	25.000	60.000
ComStage DAX TR UCITS ETF I LU0378438732	Anteile	0	16.550
ComStage-ShortDAX TR UCITS ETF I LU0603940916	Anteile	88.300	88.300
db x-trackers Euro STOXX 50 ETF DR 1D LU0274211217	Anteile	0	20.700
db x-trackers MSCI JAPAN Ind. ETF(DR) 4C EUR LU0659580079	Anteile	0	45.000
db x-trackers S&P 500 ETF 3C EUR LU0490619193	Anteile	71.400	101.400
db x-trackers SHORTDAX DAILY ETF 1C LU0292106241	Anteile	35.800	35.800
db x-trackers DAX ETF(DR) 1C LU0274211480	Anteile	9.000	15.000
UBS-ETF-U.E.MSCI UK 100%hgd EO A Acc. EUR LU0950671239	Anteile	18.000	18.000

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	im Berichtszeitraum		Volumen in 1.000
		Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	
Umsätze in Derivaten				
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte. Bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)				
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Gekaufte Kontrakte	EUR			7.523
(Basiswert[e]: DAX Performance-Index)				
Verkaufte Kontrakte	EUR			54.256
(Basiswert[e]: DAX Performance-Index)				
Optionsrechte				
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate				
Optionsrechte auf Aktienindizes				
Gekaufte Kaufoption	EUR			73
(Basiswert[e]: DAX Performance-Index)				
Gekaufte Verkaufsoption	EUR			152
(Basiswert[e]: DAX Performance-Index)				

Es liegen keine Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum 01.12.2014 bis 30.11.2015

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Sonstige Erträge	758,87	0,00
Summe der Erträge	758,87	0,00
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen*	650,52	0,00
2. Verwaltungsvergütung	162.781,13	0,83
davon:		
Verwaltungsvergütung	32.044,54	
Erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	8.881,00	
Beratervergütung	121.855,59	
3. Verwahrstellenvergütung	8.990,80	0,05
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	7.963,64	0,04
5. Sonstige Aufwendungen	1.572,09	0,01
Summe der Aufwendungen	181.958,18	0,93
III. Ordentlicher Nettoertrag	-181.199,31	-0,93
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	1.617.966,73	8,28
2. Realisierte Verluste	-623.951,59	-3,19
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	994.015,14	5,09
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	812.815,83	4,16
1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	-375.510,92	-1,92
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-375.510,92	-1,92
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	437.304,91	2,24

*Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen

Verwendungsrechnung

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
Berechnung der Ausschüttung		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	1.852.648,26	9,48
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.039.832,43	5,32
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	812.815,83	4,16
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	1.838.957,31	9,41
1. Vortrag auf neue Rechnung	1.248.955,16	6,39
2. Der Wiederanlage zugeführt	590.002,15	3,02
III. Gesamtausschüttung	13.690,95	0,07
1. Endausschüttung	13.690,95	0,07

Entwicklungsrechnung

	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		9.431.179,13
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-7.084,08
2. Mittelzufluss (netto)		-1.645.531,72
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	119.145,21	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.764.676,93	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		110.499,51
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		437.304,91
davon nichtrealisierte Gewinne	-375.510,92	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		8.326.367,75

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilswert in EUR
30.11.2012	10.550.412	35,43
30.11.2013	10.654.395	39,27
30.11.2014	9.431.179	39,94
30.11.2015	8.326.368	42,57

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure 0,00 EUR

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten erhaltenen Sicherheiten 0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	93,99
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§9 Abs. 5 Satz 4 DerivateV)

STOXX 50	100 %	01.12.2014 bis	30.11.2015
----------	-------	----------------	------------

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §10 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. §37 Abs. 4 Satz 2 DerivateV

Kleinster potenzieller Risikobetrag	1,30 %	(30.06.2015)
Größter potenzieller Risikobetrag	9,85 %	(27.08.2015)
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	5,48 %	

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an. Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.12.2014 bis 30.11.2015 auf Basis des **Varianz-Kovarianz Ansatzes mit Monte-Carlo add-on für nicht lineare Risiken** mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Sonstige Angaben

Anteilwert					EUR	42,57
Umlaufende Anteile					Stück	195,585

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung mit nachstehenden Kursen/Marktsätzen bewertet:

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§27 Bewertung mit handelbaren Kursen	§28 Bewertung mit Bewertungsmodellen	§32 Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§29 Besonderheiten bei Investmentanteilen, Bankguthaben und Verbindlichkeiten
Investmentanteile						
	Inland	27.11.2015	18,65 %			
	Europa	27.11.2015	11,87 %			63,47 %
Übriges Vermögen						
		30.11.2015				6,01 %
			30,52 %			69,48 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.

Für Investmentanteile ist der Sitz der Kapitalverwaltungsgesellschaft für die Region und das Bewertungsdatum maßgebend.

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet.

Devisenkurse	per	30.11.2015		
Britische Pfund	(GBP)	0,703906	=	1 EUR
US-Dollar	(USD)	1,057560	=	1 EUR

Ongoing Charges (Laufende Kosten) in %

3,11

Die Ongoing Charges (Laufende Kosten) drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, inkl. Zielfondskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Outperformance gegenüber seiner vorgegebenen Orientierungsgröße für den Fonds eine erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung/Beratervergütung in Höhe von 0,13 % p.a. des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft zahlt von der an sie abgeführten Verwaltungsvergütung keine Vergütung an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Angaben zu den Kosten gem. § 101 Abs. 2 und 3 KAGB

Ausgabeaufschlag der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:

Im Berichtszeitraum fielen für die in dem Fonds enthaltenen Zielfonds keine Ausgabeaufschläge an.

Verwaltungsvergütungen* der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:

	% p.a.
ACATIS Champions Sel.-ACATIS Aktien Deutschland	0,25
AGIF-Allianz Europe Equity Growth I (EUR)	0,95
ComStage DAX TR UCITS ETF I	0,08
ComStage FR EURO STOXX 50 U.ETF I	0,15
ComStage SDAX TR U. ETF I	0,70
ComStage-ShortDAX TR UCITS ETF I	0,30
db x-trackers MSCI JAPAN Ind. ETF(DR) 4C EUR	0,50
db x-trackers DAX ETF(DR) 1C	0,01
db x-trackers Euro STOXX 50 ETF DR 1D	0,01
db x-trackers LEVDAX DAILY ETF 1C	0,35
db x-trackers S&P 500 ETF 3C EUR	0,15
db x-trackers SHORTDAX DAILY ETF 1C	0,30

H2O Multiequities FCP IC EUR	1,00
iShares Core DAX UCITS ETF (DE)	0,15
iShares MDAX UCITS ETF (DE)	0,50
iShares TecDAX UCITS ETF (DE)	0,50
Jupiter Gl.Fd.-J.Europ.Growth L EUR Acc.	1,50
Lupus alpha Fds-Sma.German Ch. C	1,00
Mainfirst - Germany Fund C	1,00
MFS Mer. - European Small.Cos Fd I1 EUR	0,85
SEB European Equity Small Caps	1,50
Threadn.Inv.Fds-Euro.Sm.Cos Fd Thes. 2	1,00
Threadn.Spec.I.-Pan Eur.Focus Thes. 2 EUR	1,00
UBS-ETF-U.E.MSCI UK 100%hgd EO A Acc. EUR	0,30

* Darüber hinaus können performanceabhängige Verwaltungsvergütungen anfallen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Die sonstigen Erträge bestehen zu 760,20 EUR aus Bestandsprovisionen Zielfonds.

Die Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, betragen 23.020,63 EUR.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	7.439.149,22 EUR
Davon feste Vergütung	6.841.774,97 EUR
Davon variable Vergütung	597.374,25 EUR
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft	115
Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Vergütung an Führungskräfte und andere Risikoträger	1.628.833,18 EUR
Davon Führungskräfte	746.654,82 EUR
Davon andere Risikoträger	882.178,36 EUR

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. §101 Abs.3 Nr.3 KAGB

Während des Berichtszeitraums gab es keine wesentlichen Änderungen gem. §101 Abs.3 Nr.3 KAGB.

Schwer liquidierbare Vermögensgegenstände:

Zum Berichtszeitpunkt besaß der Fonds keine schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände.

Im Berichtszeitraum wurde das Liquiditätsrisiko durch die KVG bewertungstäglich gemessen und limitiert. In diesem Zeitraum gab es keine Änderungen im Liquiditätsmanagement.

Angaben zum Risikoprofil nach § 300 KAGB:

Für die Bewertung der Hauptrisiken wurden zum Bestandsstichtag folgende Größen gemessen:

(a) Marktrisiko:

Der DV01 lag bei 0,00 EUR. Die Zinssensitivität DV01 beschreibt dabei die Veränderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg der Marktzinsen um einen Basispunkt.

Der CS01 lag bei 0,00 EUR. Die Spreadsensitivität CS01 ist die Veränderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg der Credit Spreads um einen Basispunkt.

Das Net Equity Delta lag bei +78.276,72 EUR. Die Aktiensensitivität beschreibt dabei die Änderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg der Aktienkurse um einen Basispunkt.

Das Net Currency Delta lag bei +4.752,91 EUR. Die Fremdwährungssensitivität Net Currency Delta ist die Änderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg aller Fremdwährungskurse um 1%.

Das Net Commodity Delta lag bei 0,00 EUR. Die Rohstoffsensitivität Net Commodity Delta ist die Änderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg aller Rohstoffpreise um 1%.

Das gesetzliche Limit (200%) für das Marktrisiko nach qualifiziertem Ansatz wurde nicht überschritten. Im Berichtszeitraum gab es keine Verletzung der internen Limite für das Marktrisiko.

(b) Kontrahentenrisiko:

Der Fonds hält zum Bestandsstichtag keine OTC-Derivate im Bestand.

(c) Liquiditätsrisiko:

Der Anteil des Portfolios, der innerhalb der folgenden Zeitspannen marktschonend liquidiert werden kann, liegt zum Bestandsstichtag bei:

1 Tag oder weniger	2-7 Tage	8-30 Tage	31-90 Tage	91-180 Tage	181-365 Tage	Mehr als 365 Tage
6,00%	0,00%	94,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%

Die Ermittlung der Aktienliquidität leitet sich dabei direkt aus den am Markt beobachteten durchschnittlichen Handelsumsätzen ab. Übrige Wertpapiere wie Anleihen, Zielfonds oder strukturierte Wertpapiere werden über eine reine Modellbetrachtung hinsichtlich ihres Liquiditätsrisikos eingestuft.

Eingesetzte Risikomanagementsysteme:

Das Risikocontrolling erfolgt durch eine vom Portfoliomanagement unabhängige Abteilung auf Basis interner Risikomanagementrichtlinien. Das Risikocontrolling umfasst insbesondere den fortlaufenden Risikomanagementprozess für die Erkennung und Überwachung von Markt-, Liquiditäts-, und Kontrahentenrisiken als auch die Überwachung des Leverage. Bei der Einschätzung der Auswirkung der mit den einzelnen Anlagepositionen verbundenen Risiken auf den Fonds werden zusätzlich die Ergebnisse angemessener monatlicher Stresstests für das Markt- und Liquiditätsrisiko im Risikocontrolling und Portfoliomanagement berücksichtigt.

Zur börsentäglichen Messung von Marktrisiken wird ein relativer Value-at-Risk-Ansatz mittels Varianz-Kovarianz-Ansatz angewandt.

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage gem. § 300 Abs.2 Nr.1 KAGB

Keine

Gesamthöhe des Leverage:

Brutto Methode	0,94
Commitment Methode	0,94

Informationen zu den Steuerlichen Hinweisen erhalten Sie unter 'info-kag@bnymellon.com'

Frankfurt am Main, den 20. April 2016

BNY Mellon Service
Kapitalanlage-Gesellschaft mbH
Frankfurt am Main

(Geschäftsführung)

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

An die BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Die BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens DBC Dynamic Return für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2014 bis 30. November 2015 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB und der delegierten Verordnung (EU) Nr. 231/2013 liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2014 bis 30. November 2015 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 20. April 2016

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Seiwert
Wirtschaftsprüfer